

PRESSEINFORMATION 13/09

Köln, 15.09.2009

DEG finanziert Hafenerweiterung in Mexiko

- **Langfristiges Darlehen in Höhe von 13 Mio. US-Dollar**
- **Verbesserte Infrastruktur stärkt die gesamte Region**

Eine moderne Infrastruktur ist unerlässlich für das wirtschaftliche Wachstum von Entwicklungs- und Schwellenländern. Daher investiert die DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH in den Ausbau des Hafens von Altamira (Mexiko). Sie gewährt der Altamira Terminal Portuaria S.A. de C.V. (ATP), dem Betreiber eines Containerterminals, ein langfristiges Darlehen in Höhe von 13 Mio. US-Dollar, das jetzt ausgezahlt wird. Dank der Finanzierung der DEG wird die Kapazität des Terminals auf 500.000 Twenty-Foot Equivalent Unit (TEU) erweitert. Ein TEU entspricht einem Standardcontainer. Für die Kapazitätserweiterung werden zwei moderne Containerbrücken angeschafft, die ein schnelleres Be- und Entladen der Schiffe ermöglichen. Dabei ist die DEG nicht nur langfristiger Finanzpartner, sondern berät ATP auch in Umwelt- und Sozialfragen.

Der Hafen von Altamira ist der flächenmäßig größte in Mexiko mit insgesamt elf Schiffsterminals und 17 Anlegestellen. Von dort werden Waren in die ganze Welt verschickt. Seit der Privatisierung des Hafens Mitte der 1990er Jahre betreibt ATP dort einen Containerterminal. Das Familienunternehmen ist seitdem beständig gewachsen und hat heute etwa 500 Mitarbeiter. Pro Jahr werden durchschnittlich 325 Schiffe abgefertigt – damit ist ATP führend in Altamira. Neben dem Containerumschlag zählen auch Transport, Be- und Entladung sowie Lagerung von Containern und Kühlcontainern zu den Dienstleistungen des Unternehmens.

Durch die Erweiterung des Hafens wird die gesamte Region wirtschaftlich gestärkt. Dank höherer Umschlagkapazitäten können lokale Unternehmen ihre Produktion ebenfalls ausweiten, da sie Güter effizienter und kostengünstiger befördern können. Mit ATP unterstützt die DEG einen vorbildlichen Arbeitgeber, der seinen Angestellten nicht nur überdurchschnittliche Löhne zahlt, sondern auch zusätzliche Sozialleistungen wie Transport zur Arbeitsstelle, Essenszuschüsse und Krankenversicherung bietet. Durch die Erweiterungsinvestition erhöhen sich die Konzessionsabgaben von ATP an die Hafenbehörde, die wiederum in die allgemeine Infrastruktur des Hafens investiert werden. Zudem beseitigt die Erweiterung Exportengpässe und generiert dadurch zusätzliche Deviseneinnahmen.

Seit 25 Jahren ist die DEG, einer der größten europäischen Entwicklungsfinanzierer, in Mexiko aktiv und seit 2003 mit einem Außenbüro in Mexiko-Stadt vertreten. Seitdem hat sie rund 385 Mio. Euro für fast 90 Investitionsvorhaben in Mexiko zugesagt.



MARKEN DER KFW BANKENGRUPPE:

- KFW FÖRDERBANK
- KFW MITTELSTANDBANK
- KFW IPEX-BANK
- DEG
- KFW ENTWICKLUNGSBANK

Ihre Ansprechpartnerin: Anja Strautz • Tel: 0221-4986-1474 • E-Mail: presse@deginvest.de

DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH • Kämmergasse 22 • 50676 Köln
Pressesprecher: Lothar Lammers • www.deginvest.de